

... *in preparation*

Städtische Galerie Dresden

Katalog der Bildwerke

mit einer Einführung von Gisbert Porstmann

Mit ihrer Gründung im Jahre 2002 übernahm die Städtische Galerie Dresden den Kunstbestand des Stadtmuseums Dresden, der neben Malerei und Graphik eine Sammlung von ca. 800 Bildwerken aus dem Zeitraum vom 16. bis zum 20. Jahrhundert umfaßt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Werken der Dresdner Bildhauerei, namentlich sind etwa Hartmut Bonk, Robert Diez, Hermann Glöckner, Ernst Julius Hähnel, Peter Makolies, Edmund Möller, Otto Pilz, Peter Pöppelmann, Hermann Prell, Lucie Prussog-Jahn, Ernst Rietschel, Hermann Schubert, Herbert Volwahren, Georg Wrba und die Bildhauerfamilie Walther vertreten.

Neben einem großen, künstlerisch facettenreichen Bestand an Genre- und Porträtplastik des 19. und 20. Jahrhunderts finden sich in dieser vielfältigen Sammlung auch Arbeiten aus dem 17. bis 18. Jahrhundert, unter anderem Epitaphien und Bauskulpturen. Die bisher nur museumsintern erfaßten und katalogisierten Bestände sollen nach wissenschaftlicher Aufarbeitung nun erstmals publiziert und damit sowohl der Forschung als auch einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Zu jedem Künstler erfolgen Angaben zur Biographie, zu jedem Werk dessen Einordnung in das jeweilige Œuvre, begleitet von weiterführenden Literaturverweisen. Detaillierte Register erschließen den Gesamtbestand.

Established in 2002, the Städtische Galerie Dresden took over the collection of Stadtmuseum Dresden, which contains paintings and graphic art and also around 800 sculptures from the period between the 16th and 20th century. The collection's focus is on the works of Dresden sculptors, in particular Hartmut Bonk, Robert Diez, Hermann Glockner, Ernst Julius Hähnel, Peter Makolies, Edmund Möller, Otto Pilz, Peter Pöppelmann, Hermann Prell, Lucie Prussog-Jahn, Ernst Rietschel, Hermann Schubert, Herbert Volwahren, Georg Wrba and the artistic family of Walthers.

In addition to an extensive and multi-faceted range of genre and portrait sculptures from the 19th and 20th century, this diverse collection also embraces works from the 17th and 18th century, particularly memorials and architectural sculptures. Until now, the collection has only been recorded and catalogued internally by the museum, but, after being completely revised, is now to be published for the first time, thereby making it accessible for research work and also the wider public. It contains biographical details of each artist, each work being listed in chronological order and with further literary references. The entire collection is recorded in a detailed index.



zahlreiche s/w und farbige Abb., ca. 800 Katalognummern zu 170 Künstlern, Einführung, Kurzbiographien und Bibliographien, Register; fester Einband
ISBN 978-3-930633-21-0